

ARCHITEKTUR PREMIUM

PREMIUM HIGHLIGHT

Freizeitbäder und Wellness

Architektourpreis 2013

Fünf Preisträger aus ganz Thüringen

NEUE RÄUME FÜR ANDERS-DENKER



An den neuen Firmensitz des Kreativunternehmens wurden besondere Anforderungen gestellt: „bright!“ arbeitet interdisziplinär und ist im Bereich der kreativen Eventwelt zuhause. Zu den Leistungen der bright! gmbh zählen neben der Full-Service Umsetzung von Events jeder Art auch multimediale und interaktive Konzepte für Veranstaltungen. Ende 2011 fiel die Entscheidung nicht weiter Büro- und Lagerflächen zu mieten sondern einen auf die Bedürfnisse des Unternehmens zugeschnittenen Neubau zu planen und umzusetzen.

Die Vorgaben an den Architekten wurden klar formuliert: Eine minimalistische Formsprache im Innen und Außenbereich sowie die Erfüllung aller Anforderungen an energieeffizientes und nachhaltiges Bauen.

Im Innenbereich sollte ein hohes Maß an Transparenz zwischen den Arbeitsbereichen entstehen. Der heutige Bau besteht aus 450 qm Bürofläche auf zwei Etagen sowie eine Logistikfläche von etwa 800qm. Die Bürofläche entstand in Massivbauweise, die Halle wurde als Stahlbaukonstrukti-

on mit einer Sandwichpaneel-Fassade errichtet. Im Innenbereich entschied sich das junge Unternehmen zu einem „Citizen Office ©“ Raumkonzept. Dieses moderne Bürokonzert geht davon aus, dass die Motivation und Produktivität der Mitarbeiter erheblich gesteigert wird, wenn sich diese in einem Arbeitsumfeld wohlfühlen.

Alexandra Streubel, Diplom Designerin und bei der Firma „Bright!“ mit der Innenraumkonzeption beauftragt, erläutert die Philosophie dieses innovativen Raumkonzepts: „Im Citizen-Office kann der Mitarbeiter selbst entscheiden, welche Arbeitsumgebung die richtige für die jeweilige Aufgabe ist. Eine offenen Bürostruktur mit festen sowie freien Arbeitsplätzen wird hierbei mit geschlossenen Konferenzräumen und einem Zwischen-Bereich kombiniert.“ Um das offene Raumkonzept zu unterstreichen, wurde sich für einen durchgehenden Bodenbelag aus pigmentierten Sichtestrich entschieden. Die sanft schimmernde Oberfläche mit seiner glatten Struktur unterstreicht die moderne, klare Formsprache des Interieurs. Das Unternehmen „Estrich Sommerfeld“ ist Spezialist für den Be-

reich Sichtestrich und konnte das Unternehmen zu den zahlreichen Möglichkeiten beraten. So ist es möglich, durch unterschiedliche Rezepturen und Verarbeitungsweisen verschiedene Effekte zu erreichen. Dabei wird in den strukturierten Bereichen eine stärkere Farbgebung erreicht und der wolkenartige Effekt nochmals verstärkt. „bright!“ entschied sich für den pigmentierten Sichtestrich mit glascofloor, der für die Anforderungen eines modernen, offenen Büros die idealen Voraussetzungen bot und die Transparenz zwischen den Arbeitsplätzen unterstreicht.

Alexandra Streubel: „Lediglich die Mitarbeiter die permanent im Büro anwesend sind bekommen einen festen Arbeitsplatz zugeordnet. Alle anderen Mitarbeiter greifen auf einen freien Arbeitsplatz an einer Workbench zurück – diese Art von ökonomischer Arbeitsplatzbetrachtung verschwendet möglichst wenig Raum durch leere Schreibtische.“

Zusätzlich zu den klassischen Arbeitsplätzen am Schreibtisch steht den Mitarbeitern noch ein Hocharbeitsplatz, ein „Worksofa“, ein großer Esstisch und eine Terrasse zur Verfügung.



Das Material schafft den Spagat zwischen Homogenität und Individualität ohne bauphysikalische Einbußen

NATÜRLICHER BAUSTOFF MIT INDIVIDUELLEM CHARAKTER

Als pigmentierten Sichtestrich bezeichnet man Zementestriche mit einer Oberflächengestaltung für die direkte Nutzung. Durch Einfärben mit Pigmenten kann man auch farbige Gestaltungen ausführen.



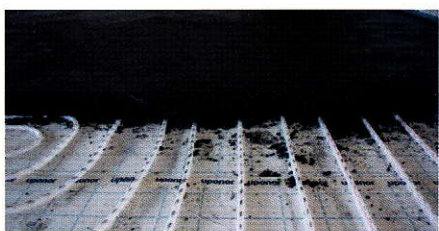
Die Mörtelkonsistenz ist weichplastisch bis erdfeucht.

Insgesamt über 450 qm wurden in verschiedenen Bauabschnitten in das Bürogebäude eingebracht. Der Sichtestrich schmiegt sich nahtlos durch alle Räume und bildet so die gestalterische Klammer, die alle Bereiche des Bürogebäudes miteinander verbindet. Der warme graue Grundton und die individuelle Struktur, die sich über die gesamte Fläche immer wieder neu entwickelt, machen diesen Baustoff so spannend und reizvoll.



Innerhalb der Verarbeitungszeit von ca. 60 Min. muss die Oberfläche geschleibt und geglättet werden.

Das Material schafft den Spagat zwischen Homogenität und Individualität ohne bau-physikalische Einbußen. Im Gegensatz zu keramischen Belägen sind diese Böden angenehm fußwarm und vermitteln durch ihre großen Feldgrößen eine empfundene Weite.



Die Oberflächenbehandlung muss der späteren Nutzung angepasst sein. Ziel ist eine leichte Unterhaltsreinigung. Diese kann durch Epoxi- oder PU-Systeme sowie Imprägnaten oder Wachsen realisiert werden.



Schwimmend, auf Trennlage, als Heizestrich oder im Verbund anwendbar.

Weitere optische Gestaltungsmöglichkeiten ergeben sich durch farbtönintensivierende Versiegelungen oder durch farbige Gestaltung durch Beizen.



Durch die maschinelle Glättung wird eine oberflächennahe Verdichtung erzielt.

Dabei wird in den strukturierten Bereichen eine stärkere Farbgebung erreicht und der wolkenartige Effekt nochmals verstärkt. Um die zementbedingte Eigenspannung des Bodens zu reduzieren wird der Estrich über eine Rezeptur mit Zusatzmitteln vergütet. Die Oberflächen werden maschinell geglättet, um oberflächennah eine optimale Verdichtung zu erzielen. Je strukturierter die Oberfläche ausgeführt wird, um so deutlicher erzielt man den wolkenartigen Effekt. Diesen kann man über eine anschließende Glättung mit der Hand noch verstärken. Der Boden bekommt eine optische Tiefe und lebendige Gestaltung.



GLASCOFLOOREXTREM

Anwendungsbereich

GLASCOFLOOR EXTREM ist ein schwundarmes Schnellbindemittel zur Herstellung von schnell erhärtenden und früh belegereifen Estrichen der Festigkeitsklasse CT-F4 bis CT-F6 und als Sondersystem Glascofloor Extrem Premium CT-F8 der ideale Problemlöser für dünn-schichtige Estrichböden. Dieser hochwertige Estrich kann im Verbund, auf Trennlage, als schwimmender Estrich oder Heizestrich sowohl als Unterlagsestrich als auch als Nutzestrich eingebaut werden.

Eigenschaften

- EXTREM fugenfrei Großflächen
- EXTREM verformungsfrei aushärtend
- EXTREM schwundarm
- EXTREM früh aufheizbar
- EXTREM schnell belegbar
- EXTREM Innen- und Außenbereich
- EXTREM rissarm
- EXTREM leicht verarbeitbar

Die Emissionsanalyse von GLASCOFLOOR-EXTREM nach den „Grundsätzen zur gesundheitlichen Bewertung von Bauprodukten in Innenräumen“ bescheinigt die Einhaltung der Grenzwerte gemäß AgBB – Bewertungsschema, veröffentlicht vom DIBt (Stand 2010). Die bauökologische und physiologische Unbedenklichkeit von GLASCOFLOOR EXTREM wurde vom eco-Institut Köln bestätigt. Ein rückfeuchten belegreifer GLASCOFLOOR EXTREM-Estrich findet bei Beachtung des Taupunktes und Verhinderung dessen Unterschreitung nicht statt!

GLASCOFLOOR als Sichtestrich

Glascofloor Extrem als Bindemittel für Sichtestrich:

GLASCOFLOOR EXTREM – Estrichmörtel kann mit allen geeigneten Misch- und Fördermaschinen (Estrich-Druckluftförderpumpen) verarbeitet werden. Für die Ausführung als Sichtestrich ist eine besondere Qualifikation notwendig, da verschiedene Parameter berücksichtigt werden müssen, wie z.B.:

- Bauklimatische Bedingungen (Temperatur/Luftfeuchtigkeit)
- Zu verwendende Rohstoffe
- Bautechnische Randparameter (Belastung/Aufbauhöhe)
- Verarbeitung des Estriches
- Bearbeitung der Oberfläche (Oberflächenschutzsystem)

Das Unternehmen Estrich Sommerfeld ist ein autorisierter Verarbeitungsbetrieb für GLASCOFLOOR EXTREM Sichtestrich.

Kurt Glass AG Partner des Fussbodenprofis

Gewerbestraße 13 D-79258 Feldkirch Tel.: 07633/95806-0 Fax: 07633/95806-26

info@glass.ag www.glass.ag